



# Wenn Brüder mehr Zeit miteinander verbringen möchten...

... kann daraus ein florierendes Jungunternehmen wie die auf smarte Mobilitätsprodukte spezialisierte JBH Medizintechnik GmbH in Hamminkeln werden


Ein Interview von Ulla Emig

**Zunächst ein herzliches Willkommen am Niederrhein! Sie haben im letzten Jahr Ihren Firmensitz von Dresden nach Hamminkeln verlegt. Was waren die Gründe?**

Dennis Stadler: Ich wohne in Dresden und als ich vor vier Jahren dort das Unternehmen JBH Medizintechnik gegründet habe, war noch gar nicht abzusehen, dass sich unsere Idee so entwickelt und unser Geschäft derart größer wird. Wir, das sind mein Bruder David und ich sowie unser Freund Alexander Fehr, stammen alle drei aus Hamminkeln und wegen unseres Netzwerkes von Freunden und Bekannten am Niederrhein beschlossen wir, den Firmensitz hierher zu verlegen. Wir wussten, dass es in Hamminkeln gut funktionieren wird, da wir die Freundlichkeit und Verlässlichkeit der dörflichen Struktur am Niederrhein kennen.

**Sie sind noch ein junges Unternehmen. Wann und warum haben Sie Ihre Firma JBH Medizintechnik gegründet?**

Dennis Stadler: Die Gründung unseres Unternehmens hat eigentlich einen familiären Hintergrund: Mein Bruder David und ich hatten aufgrund unserer verschiedenen Wohnorte wenig miteinander zu tun. In einem gemeinsamen Familienurlaub be-



Wir wussten, dass es in Hamminkeln gut funktionieren wird, da wir die Freundlichkeit und Verlässlichkeit der dörflichen Struktur am Niederrhein kennen."

—  
Dennis Stadler

schlossen wir, dies zu ändern. David hatte seinerzeit berufliche Berührungspunkte zu faltbaren elektrischen Rollstühlen. Wir fanden diese Produktart sehr spannend und entwickelten gemeinsam Ideen. Im Oktober 2017 schließlich wurde die JBH Medizintechnik GmbH mit dem Ziel gegründet, smarte Mobilitätsprodukte zu

designen und herstellen zu lassen. Schon während des Geschäftsaufbaus stellten wir bei der Zielgruppe 65plus einen enormen Bedarf an unserer Dachmarke Ergoflix, den faltbaren elektrischen Rollstühlen, fest. So wurde aus dem familiären Wunsch nach mehr gemeinsamer Zeit ein deutschlandweit agierendes Unternehmen mit heute 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

**Sie haben sich auf elektrische Rollstühle spezialisiert. Was macht Ihre Ergoflix-Rollstühle so besonders?**

Alexander Fehr: Es ist der Unterschied zu herkömmlichen Elektro-Rollstühlen. Unsere Rollstühle sind besonders leicht und extrem einfach zusammenzufalten. Mit 20 bis 25 Kilogramm haben sie ein superleichtes Gewicht. Im Vergleich dazu: Ein normaler Elektro-Rollstuhl wiegt 60 Kilo, kann aber auch bis zu 100 Kilogramm schwer sein. Durch sein geringeres Gewicht und seine kompakten Maße kann der Ergoflix gut im Kofferraum verstaut werden. Man ist mit ihm auf Reisen, auch im Zug oder Flugzeug, extrem flexibel. Auch indoor, etwa im Altenheim, hat er seine Vorzüge, da er sehr wendig ist und platzsparend zusammengefaltet werden kann.



### Sind Ihre Rollstühle für jeden Menschen mit Mobilitätseinschränkungen geeignet und gibt es Zuschüsse von den Krankenkassen?

**Alexander Fehr:** Es gibt natürlich auch für die Ergoflix-Rollstühle Grenzen. Benutzer sollten schon über eine gewisse Rest-

mobilität verfügen und auch eine gewisse Rumpfstabilität sollte noch vorhanden sein. Da unsere Rollstühle im Hilfsmittelverzeichnis des GKV-Spitzenverbandes aufgenommen sind, gibt es je nach Krankenkasse auch Zuschüsse, die einen Großteil der Anschaffungssumme decken.

Die JBH-Geschäftsführung von links: Dennis Stadler ist Geschäftsführer, sein Bruder David Stadler (Diplom-Ökonom) sowie Alexander Fehr (Diplom-Ingenieur) sind Prokuristen der JBH Medizintechnik GmbH.

### Wo und wie können Interessierte Ihre Rollstühle erwerben?

**David Stadler:** Grundsätzlich empfehlen wir potenziellen Kunden immer, eine Probefahrt zu machen. Dazu sollte man uns direkt kontaktieren, wir kommen dann zum Kunden und bringen ein Vorführprodukt mit. Auch über unsere Sanitätshaus-Partner, circa 400 in Deutschland, ist ein Kauf möglich. Ebenso über unseren Onlineshop.

### Hat die JBH Medizintechnik noch weitere Zukunftspläne?

**Dennis Stadler:** Nun, wir wollen in Deutschland die Nummer eins werden und weitere hochwertige und smarte Mobilitätsprodukte entwickeln und anbieten, solche, die den wachsenden Design- und Lifestyle-Ansprüchen der Menschen gerecht werden. Und es soll über Deutschland hinausgehen. In Österreich sind wir bereits vertreten, in Frankreich bauen wir das Geschäft derzeit auf.

[www.ergoflix.de](http://www.ergoflix.de)

Instagram: [ergoflix\\_de](https://www.instagram.com/ergoflix_de)

Facebook: [ergoflix](https://www.facebook.com/ergoflix)

## SOPHOS IT-Sicherheit im Ökosystem: Effizienter Schutz vor Cybergefahren

**Angriffsmethoden von Hackern ändern sich ständig und klassische Schutzmethoden bieten kaum noch die nötige Sicherheit. Die Kombination aus automatisierter IT Security und menschlicher Expertise schafft Abhilfe.**

Cyberkriminelle betreiben großen Aufwand mit automatisierten Angriffen und mit manuellem Hacking. Gelingt der Zugriff auf Ihr Netzwerk, verhalten sie sich unauffällig, bis sie den eigentlichen Angriff starten: sie legen Systeme lahm, verschlüsseln Ihre Daten und Datensicherungen, stehlen wichtige Informationen und versuchen Sie zu erpressen.

Dass Cyberkriminelle Unternehmen aller Branchen und Größen attackieren, zeigen die Studien von Sophos: 46 Prozent der deutschen Organisationen wurden im Jahr 2020 Opfer einer Ransomware-Attacke. Sie zahlten Lösegelder von durchschnittlich 115.000 Euro. Knapp ein Drittel erhielten nicht mehr als die Hälfte der verschlüsselten Daten zurück.

Diese Angriffe können verhindert werden, indem Sie Ihren Fokus vom reaktiven Management hin zu einer aktiven IT-Security-Strategie verlagern. Im Sophos Adaptive Cybersecurity Ecosystem suchen und korrelieren spezialisierte Cybersecurity-Teams proaktiv verdächtige Signale und verhindern An-

griffe, bevor der Schaden entsteht. Mit einer Kombination von Automatisierung und menschlichen Experten bietet es leistungsstarken Schutz, der kontinuierlich dazulernt und sich verbessert.

Schützen Sie Ihre IT und Ihre Daten vor modernen Cyberangriffen mit dem Sophos Adaptive Cybersecurity Ecosystem. Wie genau das funktioniert, erfahren Sie hier: [www.sophos.de/content/adaptive-cybersecurity-ecosystem](https://www.sophos.de/content/adaptive-cybersecurity-ecosystem)

**Kontakt:**  
Tel.: +49 800 2782761  
[www.sophos.de](http://www.sophos.de)  
[sales@sophos.de](mailto:sales@sophos.de)